



Seit 1990 hat die Firma Hoesmann ihren Sitz an der Alfred-Mozer-Straße im Nordhorer Gewerbe- und Industriepark (GIP) West.

Foto: privat

Seit einem Vierteljahrhundert ist Elektro Hoesmann ein Begriff

Seit Jahren bundesweit tätig – Erster Lehrling wird noch heute beschäftigt

Seniorchef Hans Hoesmann hat das heute an der Alfred-Mozer-Straße in Nordhorn ansässige Unternehmen 1981 gegründet. Seit Februar 2003 wird die Firma von Sohn Björn geleitet.

VON FREIMUTH SCHULZE

NORDHORN – Hans Hoesmann hat seinerzeit alleine angefangen. Die ersten Geschäftsräume befanden sich an der Veldhauser Straße. Schon im August 1981 wurde mit Hubert Bruins der erste Lehrling eingestellt. Er ist noch heute bei Hoesmann beschäftigt und feierte im vergangenen Jahr sein 25-jähriges Dienstjubiläum.

Seit 1990 hat die Firma ihren Sitz in der Alfred-Mozer-Straße 25 im Nordhorer Gewerbe- und Industriepark (GIP) West, wo damals der Werkstattbetrieb aufgenommen wurde. Die ursprüngliche Betriebsfläche wurde inzwischen auf fast 500 Quadratmetern erweitert. Der letzte Ausbau liegt gerade einmal ei-

nige Monate zurück: Die Werkstatt wurde vergrößert, es wurde ein neues, geräumiges Büro geschaffen und auch der Laden und die Ausstellungsfläche wurden erheblich erweitert.

Die Firma Hoesmann ist von Anfang an unter anderem auf den Elektromaschinenbau spezialisiert. Sie verkauft, wartet und repariert nicht nur Elektromotoren, sondern auch Pumpen, Lüftungsanlagen, Kompressoren und Elektrowerkzeug jeglicher Art. Beschäftigt werden derzeit etwa zehn Mitarbeiter.

Schon seit den Anfangsjahren des Unternehmens ist die Firma Hoesmann zuverlässiger Partner zahlreicher renommierter Firmen. So ist sie

FAKTEN:

Firmenname: Hoesmann Elektromaschinenbau, Elektrowerkzeuge

Gegründet: 1. 3. 1981 von Hans Hoesmann

Anzahl der Mitarbeiter: 10

Branche: Elektromaschinenbau, Kärcher-Vertragshändler

schon seit 1984 für die Stuttgarter Firma Elektrowerkzeuge Fein Vertragswerkstatt für den hiesigen Raum. Fein ist Erfinder der ersten Elektrobohrmaschine der Welt; das Original befindet sich heute im Deutschen Museum in München.

Anfang 1993 übernahm Hoesmann dann auch den bundesweiten Reparaturservice für Bodenbearbeitungsmaschinen, die von der lange Zeit im GIP ansässigen niederländischen Firma Overmat Industries bundesweit vertrieben werden. Inzwischen hat Overmat seinen Sitz wieder in die Niederlande verlegt, Elektromaschinenbau Hoesmann ist aber weiterhin Vertragswerkstatt für Deutschland.

Seit 1996 ist das Nordhorer Unternehmen auch autorisierte Vertragswerkstatt der Firma Novopress mit Sitz in Neuss. Mit der Übernahme der Reparaturen der Pressgeräte übernahm Hoesmann auch den Vermiettservice und ist damit insgesamt heute schon für drei Systemanbieter tätig: Saha Kaimer, Roth-Werke und Geberit.

Seit dem Frühjahr 2005 ist Elektromaschinenbau Hoesmann zudem offizieller Kärcher-Vertragshändler. Kärcher mit Sitz in Winnenden bei Stuttgart gilt als einer der größten Reinigungsgerätehersteller weltweit. Das Unternehmen bietet ein umfassendes Produktsortiment für private Haushalte, Gewerbe und In-

dustrie. Die Firma Hoesmann hält als einziges Unternehmen in der Grafschaft nicht nur die gesamte Kärcher-Produktpalette einschließlich Ersatzteilen und Zubehör bereit, sondern bietet auch entsprechende fachliche Beratung und kümmert sich um Wartung, Inspektion und Reparatur von Kärcher-Produkten.

Für Betriebe vor Ort bietet die Firma Hoesmann einen Komplettservice an. Dieser umfasst Überholungsarbeiten während des Stillstandes an unter anderem Belüftungsanlagen und Elektromaschinen. Das Nordhorer Unternehmen ist zudem viel für die Erdölindustrie tätig. Hans Hoesmann hat seit 1997 die Zulassung als Sachverständiger für explosionsgeschützte Drehstrommotoren für den Bergbau.

Die Firma Elektromaschinenbau Hoesmann versteht sich als flexibler, zuverlässiger und fachkundiger Dienstleister, bei dem seit jeher auch innerhalb des Unternehmens Wert auf ein gutes Betriebsklima gelegt wird. Seniorchef Hans Hoesmann meint denn auch nicht ohne Stolz: „Bis auf zwei sind sämtliche Mitarbeiter bei uns auch ausgebildet worden.“

Björn Hoesmann, der den Betrieb seit fast fünf Jahren mit großem Engagement führt, hat bei der Firma Hedemann in Bremen gelernt. Er war mit 21 Jahren der damals jüngste Elektromaschinenbaumeister Deutschlands und ist inzwischen auch Betriebswirt des Handwerks.



Seit 2005 ist die Firma Hoesmann auch autorisierter Kärcher-Vertragshändler. Das Bild zeigt Firmengründer Hans Hoesmann und Sohn Björn, der heute das Unternehmen leitet.

Foto: Schulze